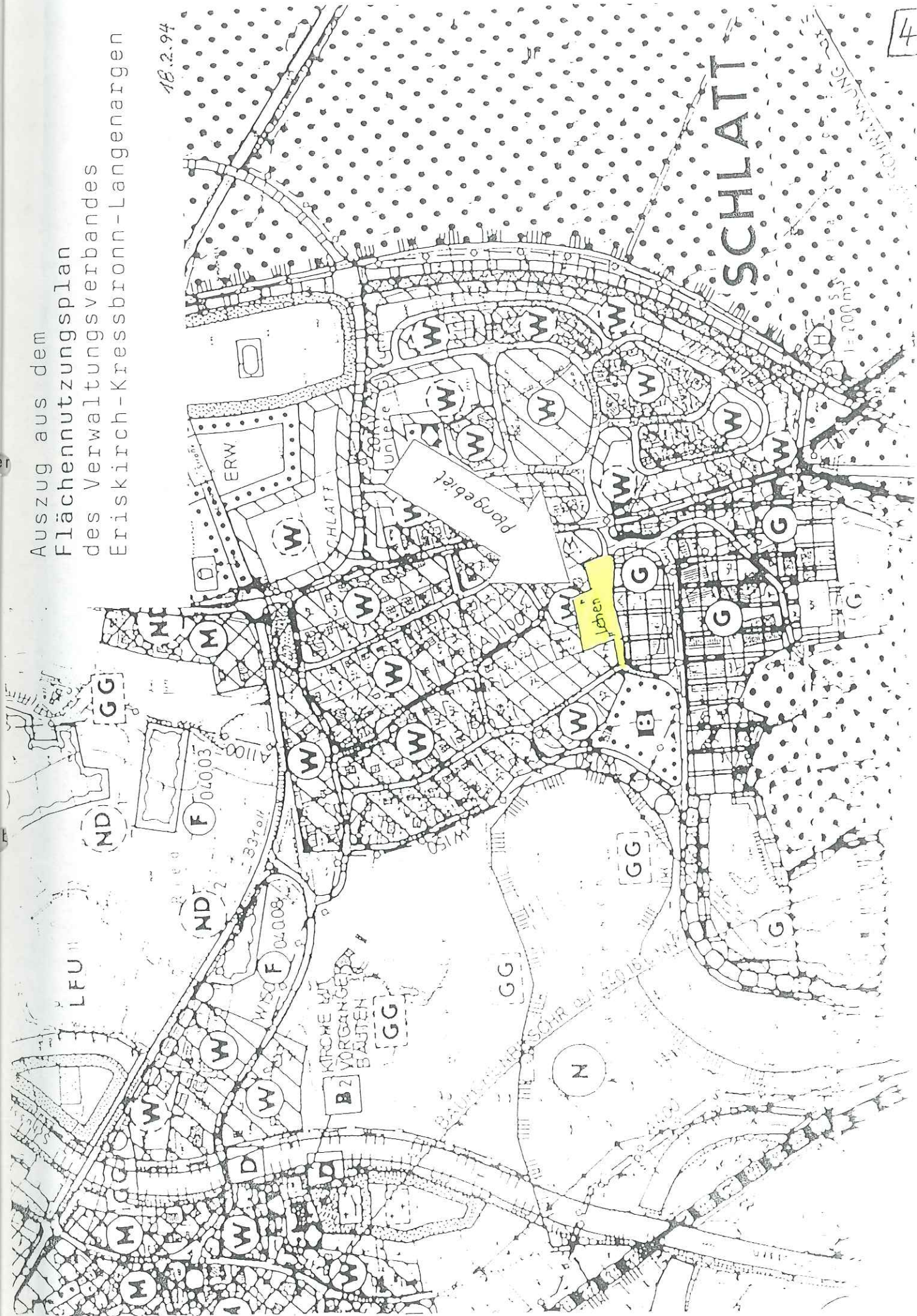


Auszug aus dem
Flächennutzungsplan
des Verwaltungsverbandes
Eriskirch-Kressbronn-Langenargen

18.2.94



1. Festlegung

S A T Z U N G

Über den Bebauungsplan LEHEN

Nach § 10 des Baugesetzbuches in der Fassung vom 08. Dezember 1986 (BGBl. I. S. 2253), § 73 der Landesbauordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 28. November 1983 (GBl. S. 770) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der Fassung vom 03. Oktober 1983 (GBl. S. 578), zuletzt geändert durch das Gesetz zur Änderung kommunalrechtlicher Vorschriften vom 18. Mai 1987 (GBl. S. 161), WoBauErlG vom 17. Mai 1990

hat der Gemeinderat der Gemeinde Eriskirch den Bebauungsplan "Lehen" als Satzung beschlossen.

§ 1 Räumlicher Geltungsbereich

Für den räumlichen Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist der Lageplan vom **21. Sept. 1994** maßgebend.

§ 2 Bestandteile der Satzung

Der Bebauungsplan besteht aus:

- 1.) Begründung und Flächenbilanz vom **21. Sept. 1994**
Seite 1-3
- 2.) Auszug aus dem landschaftspflegerischen Begleitplan des Flächennutzungsplanes vom **18. Febr. 1994**
(Seite 4)
- 3.) Bebauungsplan mit Zeichenerklärung und Verfahrensvermerke vom **21. 09. 1994**
Seite 5
- 4.) Bauvorschriften vom ^{14. 12. 1994} ~~21. 09. 1994~~
Seite 6-9

§ 3 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig im Sinne des § 74 LBO handelt, wer den aufgrund von § 9 Abs. 4 BauGB in Verbindung mit § 73 LBO getroffenen Festsetzungen des Bebauungsplanes zuwiderhandelt.

§ 4 Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan tritt mit der ortsüblichen Bekanntmachung nach § 12 BauGB in Kraft.

Ausgefertigt, den 14. Dez. 1994

Eriskirch, den 14. Dez. 1994



[Signature]
Bürgermeisteramt
- S p i e t h -

[Handwritten mark]